

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 57 (1979)
Heft: 4

Rubrik: Pro Senectute intern

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

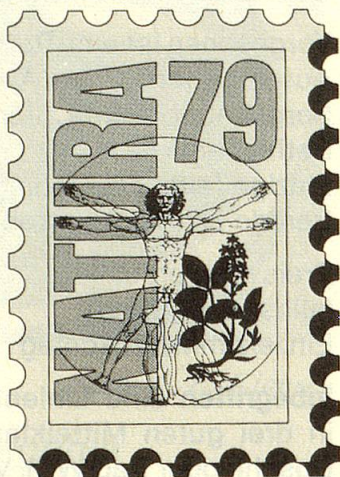
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

PRO SENECTUTE INTERN



**NATURA 79 —
Pro Senectute
ist dabei**

Vom 28. August bis 2. September findet in der Basler Mustermesse erstmals eine Ausstellung über praktische und angewandte Naturheilkunde statt (über 100 Aussteller und Sonderschauen). Die Messe wird begleitet von einem internationalen Fach-Kongress mit Referenten aus ganz Europa. Es gibt auch öffentliche Abendvorträge. Da dem Alterssport wohl unbestritten eine grosse Rolle als Vorbeugungsmassnahme zukommt, wird sich die Arbeitsgemeinschaft Pro Senectute Basel-Stadt von Dienstag bis Samstag täglich um 15 Uhr, sonntags um 11 Uhr, mit einer einstündigen Demonstration von Turnern, Skiturnern und Volkstänzern beteiligen.

Die Wanderausstellung wandert weiter!

Nach 30 Stationen mit rund 38 000 Besuchern machen unsere beiden Ausstellungen Sommerpause. Sie werden fachmännisch renoviert, haben sie doch einen strengen Herbst vor sich. Benützen auch Sie die ein-

malige Gelegenheit zu einem Besuch. Auch Gruppenbesuche sind sehr erwünscht!

- 17.—26. 8. **St. Gallen** (Waaghaus)
- 28. 8.—2. 9. **Glarus** (Gemeindehaus)
- 4.—6. 9. **Schwanden** (Hotel Adler)
- 8./9. 9. **Linthal** (Kirchgem'haus)
- 11./12. 9. **Näfels** (SGU Foyer)
- 10.—15. 9. **Thun** (Einkaufszentrum Oberland)
- 18.—24. 9. **Vaduz FL**
(Vaduzer-Saal)
(Patronat Rotary Club)
- 14.—18. 9. **Frauenfeld** (Verwaltungsgeb. Promenade)
- 20.—25. 9. **Weinfelden** (Aula Berufsbildungszentrum)
- 25.—30. 9. **Wil/SG**
- 27. 9.—2. 10. **Kreuzlingen** (Alterszentr.)
- 4.—9. 10. **Romanshorn** (evang. Kirchgemeindehaus)

Engadiner Wanderwochen in Bad Tarasp- Vulpera

Jeweils von Samstag bis Samstag in der Zeit vom 19. Mai bis 7. Juli und vom 11. Aug. bis 15. Sept. 1979. Für fünf ausgewählte Wanderungen unter kundiger Führung inkl. sämtlicher Transportkosten. Kostenbeitrag Fr. 90.— pro Person und Woche. Alternativprogramm bei Schlechtwetter (Kohlensäure-Mineralbad, Sauna etc.). Vielseitiges Hotel- und Ferienwohnungsangebot für jeden Geschmack. Attraktives Sport- und Freizeitprogramm. Ferien in Bad Tarasp-Vulpera — Ferien zum "Sich-Wohlfühlen".

BAD TARASP-
VULPERA  CH-7552 Vulpera
Kur- und Verkehrsbüro  Tel. 084/90450
Telex 74427



An jedem Badener Fest dabei: «Tarzan», alias Emil Burkhardt, Jahrgang 1900. Der ehemalige Seemann bewältigte den anspruchsvollen Parcours mit der Eleganz des Meisters und natürlich fehlerfrei. Seine Rollbretter baut er übrigens selber! Foto Frank Baumann

Badener Haldefäscht zugunsten von Pro Senectute

Ihren 25. Geburtstag wollte die Altstadtvereinigung Halde in Baden auf besondere Art feiern:

Das letzte Juni-Wochenende vereinigte die Bewohner des Quartiers an der Limmat und ihre zahlreichen Freunde aus der Umgebung in einer Budenstadt und in improvisierten Restaurants. Die Organisatoren hatten sich — wie immer im festfreudigen Städtchen — Originelles ausgedacht: Päckliverkauf des Pro Senectute-Seniorenclubs, eine wunderschöne Steinschleuder konnte gekauft und gleich beim Tellerschiessen getestet werden. Historische Postkarten waren eigens nachgedruckt worden. Es gab ein Jazzkonzert, eine Ausstellung alter Fotos usw., ein Kellertheater, T-Shirts für die Jungen.

Wir berichten dies an dieser Stelle, weil die Veranstalter der ganzen Fête den Reinertrag für den blühenden «Seniorenclub im Kornhaus» (Badener Jugendhaus) bestimmten. Dieser Club, unter der Leitung unserer Sozialberaterin Frau Keller, sorgt für die Integration der Senioren in der Altstadt, die ebenfalls eifrig mitmachen. Ein guter Tip für andere Festmanager: Die Idee darf nachgeahmt werden!

930 Genfer Senioren auf Kreuzfahrt

Am 20. Juni führte Pro Senectute wiederum ihre diesjährige Seerundfahrt durch. Die Pensionäre der Genfer Altersheime und Tagesheime vergnügten sich zu den Klängen von zwei Orchestern. Unermüdlich spielte ein 76jähriger (!) Pianist Melodien von einst, und man glaubt gern, dass dieser «Ausflug des Jahres» von den 850 Passagieren und 80 freiwilligen Helfern hoch geschätzt wurde. Pro Senectute hatte nicht nur die Gäste eingeladen, sondern auch den Transport von und zu den Heimen organisiert.

Jassturnier auch in Fribourg

Nach dem erfolgreichen Jassturnier im Kanton Waadt veranstaltet in diesem Jahr auch Pro Senectute Fribourg ein grosses Wettjassen. Unter dem Patronat der «Freiburger Nachrichten» und der Zeitung «Noir-Blanc» wickelt sich der Wettbewerb in 3 Phasen ab.



Die Wanderferieninsel für Senioren

Spezialarrangements für Herbstferien.
Spezialprospekt verlangen.
Verkehrsbüro, Postfach 65,
3715 Adelboden, Telefon 033 / 73 22 52

Flumserberge

Tolles Jubiläumsangebot! Hotel Alpina, 50 Jahre Familie Güller.

Kennen Sie das herrliche Wandergebiet der Flumserberge? – Zahlreiche Attraktionen: Geführte Wanderungen, Tennis, Minigolf, Hallenbad.

Alle Doppelzimmer mit Dusche, WC, Vollpension Fr. 48.—, Senioren 10%, alle anderen Gäste 5% Jubiläumsrabatt. Kinder bis 6 Jahre gratis, 6–12 Jahre halber Preis. Familie A. Güller, Telefon 085 / 3 12 32, 8891 Flumserberge-Tannenbodenalp.



Verlangen Sie jetzt den neuen Reisekatalog «Ferien für Senioren».

Sie finden darin ein reiches Angebot an hübschen Reisevorschlägen.

Geri Berz Reisen AG

Ferienveranstaltungen

5430 Wettingen, Tel. 056/26 36 33

Gutschein

Name: _____

Adresse: _____

PLZ/Ort: _____

sofort einsenden an:
Geri Berz Reisen AG
Zentralstrasse 135
5430 Wettingen



Rapperswil: organisierte Betriebsbesichtigungen

Die «Junge Wirtschaftskammer Rapperswil» organisiert gemeinsam mit Pro Senectute Uznach (Chef: Karl Wespe) Betriebsbesichtigungen für die Älteren, die sich oft vom aktiven Leben ausgeschlossen fühlen. Der letzte Anlass führte eine Schar interessierter älterer Männer und Frauen in die «Heilpädagogische Eingliederungswerkstätte «Buech» in der Gemeinde Jona. In diesem 1975 erstellten Gebäude finden heute 108 Behinderte — 22 Frauen und 86 Männer — eine segensreiche Beschäftigung.

Es ist der «Jungen Wirtschaftskammer Rapperswil» hoch anzurechnen, dass sie ihre Beziehungen zur Industriegewelt einsetzt, um den Senioren solche Einblicke zu ermöglichen. Dass diese sich dafür interessieren, haben die bisherigen Veranstaltungen bewiesen.

120 000 Fr. für Genfer Tagesheim

Die Loterie Romande hat aus dem Reingewinn des zweiten Quartals 1979 dem von Pro Senectute geführten Tagesheim «Le Caroubier» den hohen Betrag von Fr. 120 000 zugesprochen. Wir freuen uns über diese grosszügige Gabe, die auch eine Anerkennung darstellt.

«Amorexpress» mit 170 Rheinecker Senioren unterwegs

Am 20. Juni unternahmen 170 Rheinecker Senioren ihren von Pro Senectute organisierten traditionellen Altersausflug — diesmal von Romanshorn aus mit dem Dampfzug der Bodensee—Toggenburg-Bahn nach Degersheim. Der «Amorexpress» mit dem Nebelspalterwagen, dem Hochzeitswagen, der Carrozza romantica, dem Olmawagen und dem Jasswagen begeisterte die Fahrgäste. Da das Ehepaar Bessler seinen 52. Hochzeitstag an diesem Tag feierte, durfte es natürlich im Hochzeitswagen reisen. Nach dem währschaften Imbiss in der Degersheimer «Krone» und einem Rundgang durch das schmucke Toggenburger Dorf kehrte am Abend eine dankbare Reisegesellschaft nach Hause zurück.

Redaktion Peter Rinderknecht